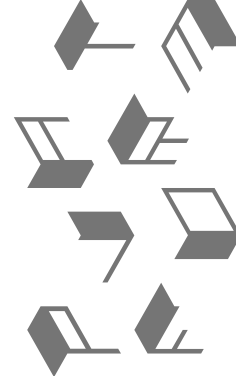


Pressemitteilung, 19.04.2021

## **Kunstbegegnungen an ungewöhnlichen Orten**

Beginn von „c/o ART“



Mit der Ausstellung in ihrer eigenen Wohnung im Münchner Süden startet Katharina Mayer am 23. April 2021 das Projekt „c/o ART“. Die Idee dahinter ist, dem Publikum neue lokale Formen der Kunstbegegnung zu erschließen und bildenden Künstlerinnen und Künstlern neue Ausstellungsmöglichkeiten zu eröffnen. Vier Wochen lang zeigen Anna Maria Pascó Boltà, Fumie Ogura und Xuan Wang in vier Räumen des Altbaus ausgewählte Malereien, Skulpturen, Video und Installationen.

Die angehende Kulturmanagerin und Kuratorin Katharina Mayer ist überzeugt, dass viele Münchner\*innen gerne ihre Wohnzimmer, Dachterrassen, Kellergewölbe, Garten oder andere Flächen temporär zur Verfügung stellen und damit einen aktiven Beitrag zum kreativen Geschehen in München leisten wollen. „Zeitmangel, fehlende Reichweite oder Erfahrung sollen für Kunstinteressierte kein Hindernis sein, hiesige Künstler und Künstlerinnen durch Räume zu unterstützen“, sagt sie. „Ich stehe bereit, um gemeinsam auf die Lokalität abgestimmte Ausstellungsformate zu entwickeln.“

Kunst- und Kulturbefragte können sich auf [www.care-of-art.com](http://www.care-of-art.com) für den Ausstellungsbesuch anmelden und erhalten daraufhin eine Bestätigungs-Mail mit der genauen Adresse. So sind die Corona-bedingten Hygienerichtlinien am besten einzuhalten und trotzdem möglichst viele Besucher zugelassen. Auch potenzielle Flächenmäzene können hier Kontakt zur Kuratorin aufnehmen.

### Zu den ausstellenden Künstlerinnen und Künstlern:

Anna Maria Pascó Boltà arbeitet interdisziplinär mit Medien wie Video, Skulptur, Fotografie, Installationen oder interaktiven Arbeiten. In ihrem konzeptuellen Arbeitsansatz verknüpft die Künstlerin Kunsttheorie, Popkultur und Wissenschaft.

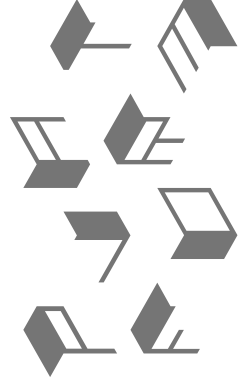
Fumie Oguras multimediale Arbeit umfasst Plastiken, Installationen und Fotografien. In ihrem künstlerischen Werk arbeitet Ogura mit der Dekontextualisierung von Objekten und Materialien. Sie beschäftigt sich mit der Entfremdung natürlicher Rohstoffe und dem Bezugsverlust zum Ursprungsmaterial, ausgelöst durch menschliche Industrialisierung und Technologisierung.

Xuan Wang schafft in seiner Arbeit einen ironischen Zusammenprall epochenübergreifender und auf den ersten Blick sinnwidriger Bildinhalte und Texturen. Ausgeführt in einer akkuraten Maltechnik, erzeugt Xuan Wang surrealistische Bildarrangements, die Gegenstände der europäischen und chinesischen Kunstgeschichte mit phantasievollen Konstrukten aus Tier, Mensch und Objekt vereinen.

### Zu Katharina Mayer:

Katharina Mayer absolviert derzeit ein Volontariat bei der PLATFORM München, das sie für kulturelle Arbeitsfelder qualifiziert. Die vom Referat für Arbeit und Wirtschaft getragene Institution fördert die Projektidee von c/o ART.

*Druckfähiges Bildmaterial finden Sie zum kostenlosen Download unter [www.plattform-muenchen.de/presse/](http://www.plattform-muenchen.de/presse/)*



PLATFORM ist ein Projekt der Stadt München zur Qualifizierung der Kulturschaffenden, vor allem Bildenden Künstler\*innen und Kulturmanager\*innen, für den kulturellen Arbeitsmarkt. Die Qualifizierung erfolgt intern durch fünf Volontariatsstellen für Kulturmanager\*innen und Kurator\*innen, wie auch extern über Seminare und Vorträge für Bildende Künstler\*innen und Kulturmanager\*innen. Das Programm der PLATFORM beinhaltet Ausstellungen zeitgenössischer Kunst, Diskussionen, Vorträge, Künstlergespräche, Filmvorführungen, Publikationen u.a. und setzt sich mit den aktuellsten gesellschaftlichen Themen auseinander. Darüber hinaus bietet die PLATFORM 23 Studios für professionell arbeitende Kreative aller Sparten, wie auch ein Experimentierfeld im Bereich Kunst und Wirtschaft.

Pressekontakt  
Ilana Weinreich  
presse@platform-muenchen.de  
0049 · 89 · 324 · 9009 · 14

PLATFORM, Kistlerhofstraße 70, Haus 60, 3. Stock, 81379 München  
www.platform-muenchen.de

PLATFORM in Trägerschaft der Münchner Arbeit  
gGmbH Geschäftsführer: Gerhard Scherbaum,  
Johann Stelzer Registergericht München, HRB  
98967  
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Manuel Pretzl

Gefördert durch das **MBQ**  
Münchner Beschäftigungs-  
und Qualifizierungsprogramm



Landeshauptstadt  
München  
**Referat für Arbeit  
und Wirtschaft**

PLATFORM wird durch das Münchner  
Beschäftigungs- und Qualifizierungsprogramm  
(MBQ) gefördert. Weitere Informationen unter  
[www.muenchen.de/mbq](http://www.muenchen.de/mbq)